

# Der Wellenreiter

Handelstägliche Frühausgabe

Donnerstag, den 25. März 2004

Guten Morgen!

Die Rohstoffe – darunter Gold, Silber und Erdöl – scheinen in ein vorläufiges Topp hineinzulaufen. Der Dollar hat gestern eine große Preisbewegung nach oben vollzogen, was diese Entwicklung unterstützt.

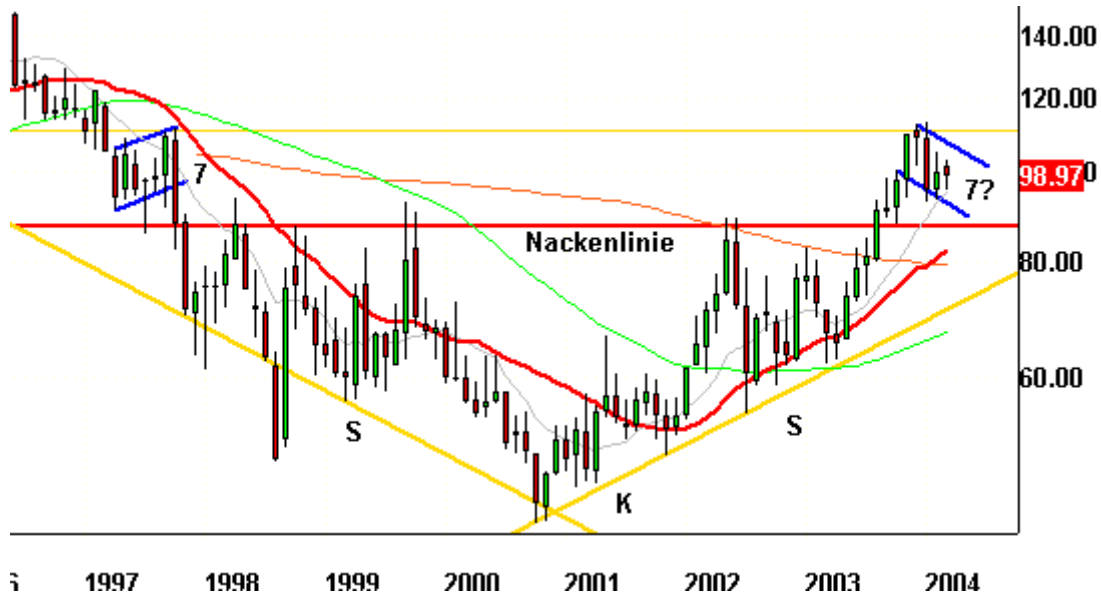
Der Goldpreis ist den Goldaktien in den vergangenen Tagen voraus gelaufen, was für eine Edelmetall-Aufwärtsbewegung eher ungewöhnlich erscheint. Der HUI Gold Bugs Index war bisher nicht in der Lage, seinen Abwärts-Konsolidierung-Trendkanal zu verlassen (siehe folgendes Chart). Es erscheint immer wahrscheinlicher, dass der HUI seinen 200-Tages-Durchschnitt testen möchte, der knapp oberhalb der 200-Punkte-Marke verläuft (blaue Linie). Es ist auch nicht auszuschließen, dass er die untere Trendkanalbegrenzung touchiert, um einen „Shake out“-Effekt zu erzielen. Wir sehen diese Marke als wichtig genug an, um in einem solchen Fall zu Käufern zu werden.

HUI-Tageschart

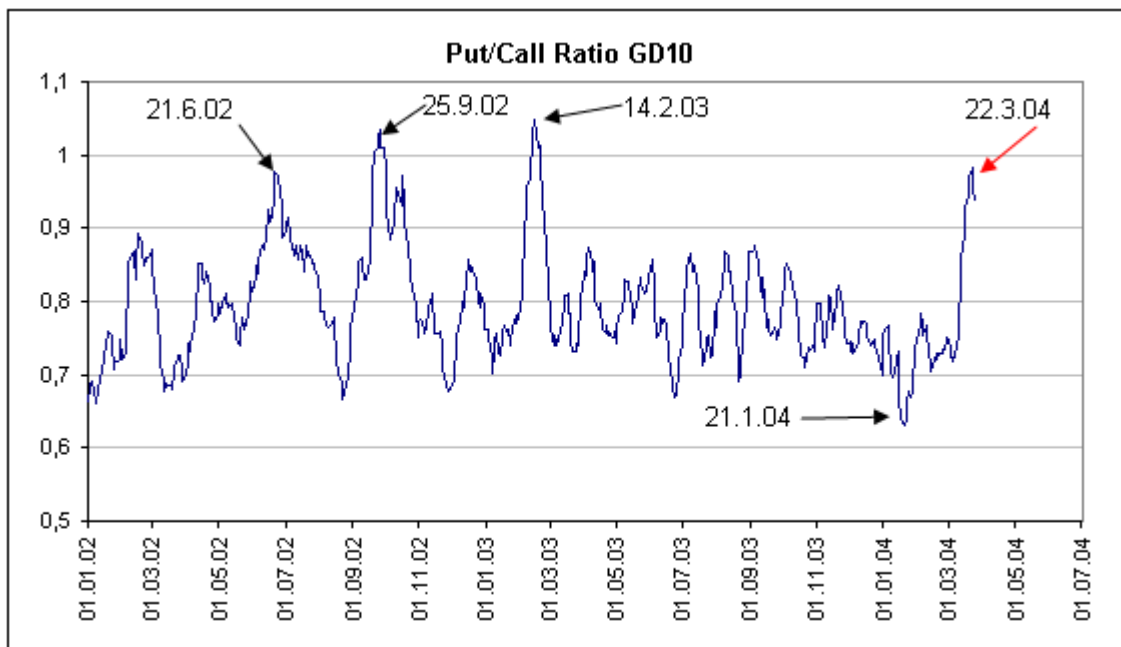


Diese Aktion des HUI würde einem Fall des XAU auf die Nackenlinie (rot) seiner inversen SKS entsprechen. Diese verläuft bei etwa 88 Punkten. Eine solche Aktion würde uns der bereits des Öfteren angesprochenen 7-Monats-Konsolidierung ein Stück näher bringen. Auch hier gilt die Aussage, dass wir bereit stehen, an der Nackenlinie für unser geplantes Musterdepot Goldaktien einzusammeln.

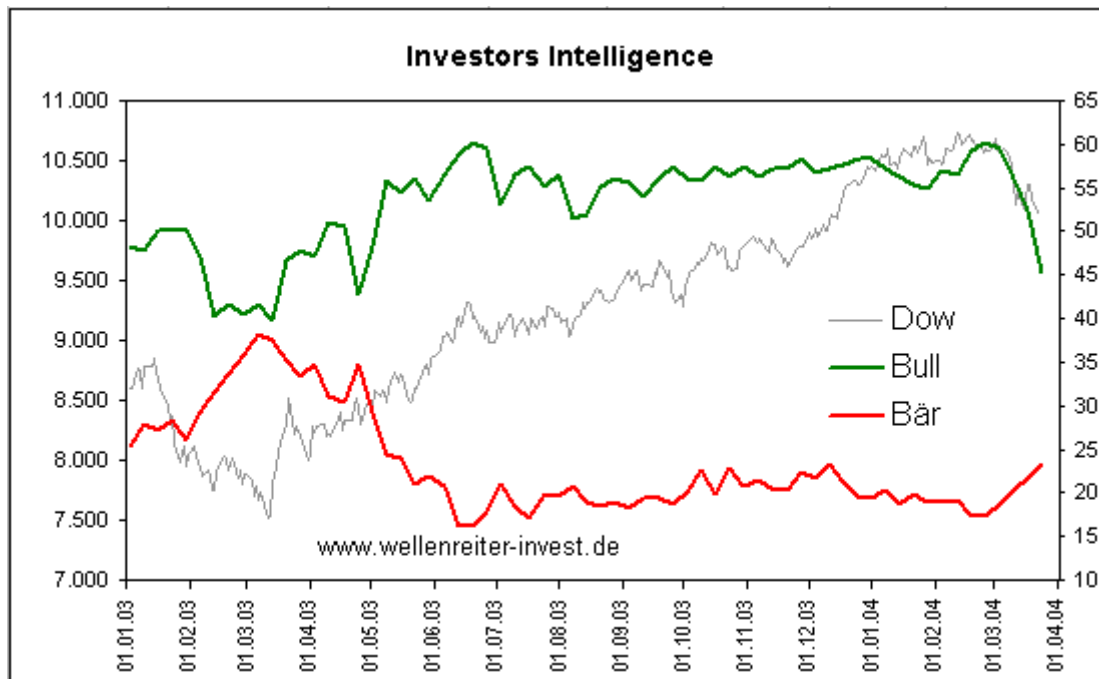
### XAU-Monatschart



Ein „Follow up“ zur gestrigen Put/Call-Ratio-Analyse: Die als Voraussetzung für einen Boden angesprochene Rückbildung des aktuellen Spikes scheint begonnen zu haben (siehe roter Pfeil).



Die Investors Intelligence-Zahlen bewegen sich sehr schnell abwärts. Die Zahl der Bullen ist innerhalb von nur 3 Wochen von 60 auf 45 Prozent gefallen. Seltsamerweise hat sich die Zahl der Bären noch nicht entsprechend erhöht. Man vergleiche mit dem März 2003. Bullen und Bären standen sich damals fast in gleicher Anzahl gegenüber. Aus Sicht dieses Sentiment Indikators ist noch Luft für eine Fortsetzung der Abwärtsbewegung.



-----  
Zu den Märkten.

1,47 Mrd. Aktien wechselten an der NYSE den Besitzer. Das Aufwärtsvolumen betrug 447 Mio., das Abwärtsvolumen 1,02 Mio. gehandelte Aktien. Das Abwärtsvolumen erreichte 70% vom Gesamtvolumen.

Der Dow Jones Index schloss mit 10.048,23 Punkten um 15 Zähler niedriger als am Vortag.

Der S&P 500 verlor 2,5 Zähler und endete bei 1091 Punkten.

Der Nasdaq Composite Index schloss mit 1909 Punkten um 0,4% höher; die Halbleiter endeten mit satten 2,3% im Plus. Relative Stärke der Halbleiter deutet darauf hin, dass das schnelle Geld einsteigt.

Der Transport-Index fiel um 0,1% auf 2761 Punkte, er konsolidiert unterhalb seines 200-Tages-GDs.

Größte Gewinner: Halbleiter; Größte Verlierer: Öl-Service, Goldaktien

Der T-Bond Future endete bei 115,27 Punkten, was einer Rendite von 4,66% entspricht.

Crude Öl notierte gegen 22:00h in New York bei 36,73 Dollar. Erdgas endete bei 5,42 Dollar.

Der Dollar Index stieg massiv auf 89,35 Punkte.

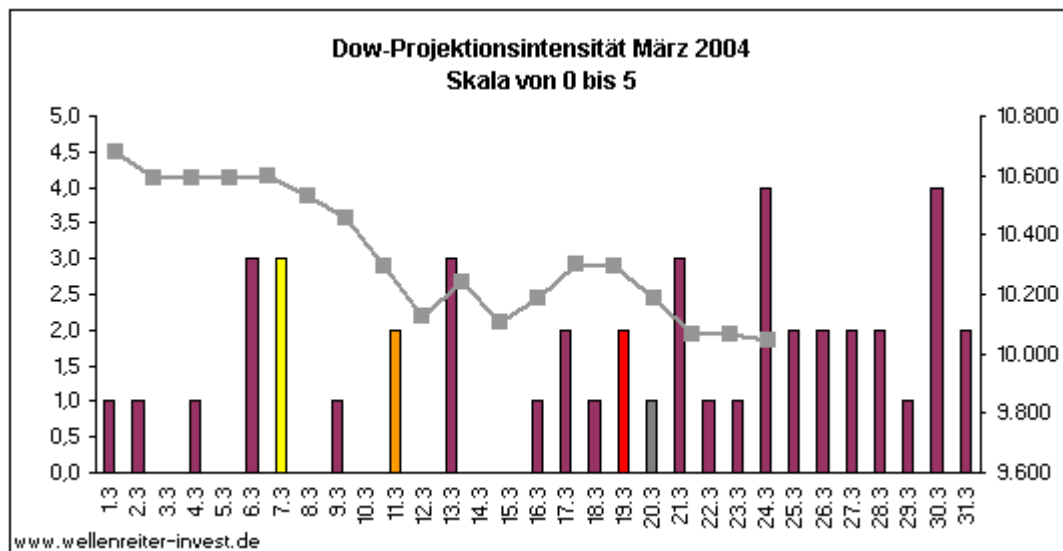
Der Goldpreis notiert aktuell bei 415,40 Dollar/Unze. Silber notiert zum gleichen Zeitpunkt bei 7,60 Dollar. Beendet Silber den März unterhalb von 7,40 Dollar, so würde die Monatskerze unterhalb des Topps von 1998 sowie mit einem ordentlichen Schatten enden. Silber müsste dann für den nächsten Aufwärtsschub erst einige Zeit neue Kräfte sammeln.

Der Gold Bugs Index HUI fiel um 2,4% auf 224,43 Punkte. Der Gold/Silber Index XAU endete bei 98,97 Punkten. Newmont Mining verlor 99 Cent und endete bei 43,69 Dollar.

Die Indikatoren? Der Volatilitätsindex (VIX) fiel um 4,2% auf 19,81 Punkte; der VXN endete bei 26,06 Punkten. Das Put/Call-Verhältnis endete bei 0,89 Punkten. Der bullische Prozentsatz des Nasdaq 100 schloss bei 37%. Der McClellan Oszillator endete bei minus 51,69 Punkten.

-----

Wichtige Zeitprojektionstage für den März: 6./7.; 13.; 21.; 24.; 30.;



weinrot= normale Zeitprojektion; orange= Donnerstag vor der Verfallswche; gelb= Vollmond, rot= Verfallstag; dunkelgrau= Neumond; graue Linie im Hintergrund: Verlauf Dow Jones Index

-----

Status Zeitprojektionsdepot: nicht investiert

Diese letzten Tage des März haben es aus Zeitprojektionssicht in sich. Die Halbleiter haben am Freitag einen bedeutenden Projektionstag, die Bonds hatten ihn vorgestern, der Dollar ist am Samstag mit einer Top-Intensität dabei. Der Dow hatte gestern einen wichtigen Tag; ein weiterer wichtiger Tag steht am kommenden Dienstag an.

Es braucht einen Tag mit viel Volumen, um den Markt zu drehen. Beispielsweise wurde die Aufwärtsentwicklung des an dieser Stelle häufig genannten Jahres 1983 im August jenes Jahres erst fortgesetzt, nachdem der Markt kurz hintereinander zwei Tage mit mehr als 85%-Abwärtsvolumen produzierte, von denen der erste ein Rekord-Gesamtvolumen für die damalige Zeit erzielte. Die eigentliche Wende erfolgte am zweiten 85%-Abwärtstag mit durchschnittlichem Volumen. „Volume precedes price“, heisst es nicht umsonst. Gegenwärtig sollte ein Hoch-Volumen-Tag von 1,6 bis 1,9 Mrd. gehandelten Aktien an der NYSE gekennzeichnet sein.

Absacker

Wie Bush die Wissenschaft manipuliert.

[http://www.zeit.de/2004/13/Bush\\_Wissenschaft](http://www.zeit.de/2004/13/Bush_Wissenschaft)

Ein interessanter Beitrag zur Inflation/Deflation-Debatte.

<http://www.a1-guide-to-gold-investments.com/inflation-deflation.html>

Ihr Robert Rethfeld

Wellenreiter-Invest